

Städtisches Theater in Steyr

(unter der Direktion des Eduard Hensel).

Nro. 4 im ersten Abonnement.

Montag den 9. November 1857:

Einem Jux will er sich machen.

Poße mit Gesang in 4 Akten, von Nestroy. — Musik von A. Müller.

Personen:

Zangler, Gewürzkrämer	—	—	—	—	—	—	Herr Hofmann.
Marie, seine Nichte	—	—	—	—	—	—	Fräulein Kneiß.
Weinberl, Handlungsdiener	} bei Zangler	—	—	—	—	—	Herr Jansa.
Christophel, Lehrling		—	—	—	—	—	Herr Kaiser.
Kraps, Hausknecht		—	—	—	—	—	Herr Buchholzer.
Frau Gertrude, Wirthschafterin		—	—	—	—	—	Frau Hofmann.
Melchior, ein vagierender Hausknecht	—	—	—	—	—	—	Herr Lafner.
August Sonders	—	—	—	—	—	—	Herr Wüst.
Gupfer, Schneidermeister	—	—	—	—	—	—	Herr Benedikt.
Madame Ritor, Modewaarenhändlerin	—	—	—	—	—	—	Frau Bacher.
Frau von Fischer, Witwe	—	—	—	—	—	—	Fräulein Otto.
Fräulein Blumenblatt	—	—	—	—	—	—	Fräulein Montag.
Lisette, Stubenmädchen bei Blumenblatt	—	—	—	—	—	—	Fräulein Waizmann.
Rab, ein Gauner	—	—	—	—	—	—	Herr Rieder.
Ein Kutscher	—	—	—	—	—	—	Herr Bichler.
Ein Wächter. Ein Kellner. Eine Puzmacherin. Ein Hausmeister.							

Der erste Akt spielt in Zanglers Wohnung in einer kleinen Stadt, dann in der Hauptstadt, und zum Schluß wieder bei Zangler.

Preise der Plätze in Conv. Münze:

Die große Loge 2 fl. — Eine kleine Loge 1 fl. — Ein Sperrsiß 20 fr.
Parterre 12 fr. — Gallerie 6 fr.

 Anfang um 7 Uhr. 